

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.  
Version 6 ( 25.09.17 )

Ausgabedatum: 25.09.17  
Seite 1 / 10

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname 50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Allgemeine Verwendung**  
Produkte zur künstlerischen Gestaltung.

**Verwendungen, von denen abgeraten wird**

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

H. Schmincke & Co. GmbH & Co. KG  
Otto-Hahn-Str. 2  
D - 40699 Erkrath  
Tel. +49 (0) 211-2509-0  
Fax. +49 (0) 211-2509-497  
info@schmincke.de  
www.schmincke.de

**Auskunft gebender Bereich**  
Schmincke-Labor:  
Mo-Do 8.00-16.30, Fr 8.00-13.30  
Tel. +49 (0) 211-2509-474  
labor@schmincke.de

#### 1.4 Notrufnummer

<b>Notfallauskunft</b>	<b>Giftnotrufzentrale Berlin (24h - Beratung in deutsch und englisch)</b>
<b>Telefon</b>	<b>+49 (0) 30-30686790</b>

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

Eye Irrit. 2; H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
Flam. Aerosol 1; H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

##### Kennzeichnung (CLP)



**Signalwort** Gefahr

##### Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.  
H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.

##### Sicherheitshinweise

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.  
P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.		Ausgabedatum:	25.09.17
Version	6 ( 25.09.17 )	Seite	2 / 10

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
Bei unzureichender Belüftung und/oder durch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Gemische möglich.

### 2.3 Sonstige Gefahren

Enthält Benzotriazol-Derivat. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. (EUH208)

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

#### Chemische Charakterisierung

Polyvinylharz  
Alkohole  
Treibgas (Dimethylether)  
  
CAS-Nummer  
EINECS / ELINCS / NLP  
EU-Indexnummer  
Warennummer Außenhandel  
REACH-Registrierungsnr.  
RTECS-Nr.  
DG-EA-Code (Hazchem)  
CI-Nummer

### 3.2 Gemische

#### Substanz 1

ethanol: 25 - 50 %  
CAS: 64-17-5  
REACH: 01-2119457610-43-XXXX

Eye Irrit. 2; H319 / Flam. Liq. 2; H225

#### Substanz 3

4-hydroxy-4-methylpentan-2-one: 2,5 < 5,0 %  
CAS: 123-42-2  
REACH: 01-2119473975-21-XXXX

Eye Irrit. 2; H319 / Flam. Liq. 3; H226

#### Substanz 5

butanone: < 0,5 %  
CAS: 78-93-3

EUH066 / Eye Irrit. 2; H319 / Flam. Liq. 2; H225 /  
STOT SE 3; H336

#### Substanz 2

n-butyl acetate: 5 - 10 %  
CAS: 123-86-4

Flam. Liq. 3; H226 / STOT SE 3; H336

#### Substanz 4

derivate of Benzotriazol: < 0,5 %  
CAS: 104810-47-1

Aquatic Chronic 2; H411 / Skin Sens. 1; H317

#### Substanz 6

dimethyl ether: 10 - 30 %  
CAS: 115-10-6  
REACH: 01-2119472128-37

Compr. Gas; H280 / Flam. Gas 1; H220

#### Zusätzliche Hinweise

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen (wenn möglich, Etikett vorzeigen).

#### Bei Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei andauernden Beschwerden Arzt aufsuchen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.		Ausgabedatum:	25.09.17
Version	6 ( 25.09.17 )	Seite	3 / 10

### **Nach Hautkontakt**

Betroffene Stellen mit Wasser und Seife abwaschen. Bei Hautreizungen Arzt aufsuchen.

### **Nach Augenkontakt**

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 10 - 15 Minuten spülen. Bei andauernder Reizung Arzt hinzuziehen.

### **Nach Verschlucken**

Mund mit Wasser ausspülen. Bei Beschwerden Arzt aufsuchen.

## **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

## **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

scharfer Wasserstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

### **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

#### **Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung**

Geeigneten Atemschutz verwenden.

#### **Zusätzliche Hinweise**

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Berührung mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Verfahren zur Reinigung**

Verschüttetes Material mit Papiertüchern aufsaugen und der Entsorgung zuführen. Für ausreichende Lüftung sorgen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flammen oder glühende Gegenstände sprühen.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.

#### **Zusammenlagerungshinweise**

##### **Lagerklasse VCI**

##### **Sonstige Hinweise**

Vor Frost und Sonneneinstrahlung schützen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.  
Version 6 ( 25.09.17 )

Ausgabedatum: 25.09.17  
Seite 4 / 10

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

64-17-5 ethanol

DEU	AGW	500,000	mL/m <sup>3</sup>	-
DEU	AGW	960,000	mg/m <sup>3</sup>	2(II); DGF; Y
USA	PEL (US)	1.000,000	ppm	8h (long term)
USA	PEL (US)	1.900,000	mg/m <sup>3</sup>	8h (long term)

123-86-4 n-butyl acetate

DEU	AGW	62,000	mL/m <sup>3</sup>	-
DEU	AGW	300,000	mg/m <sup>3</sup>	2(I); Y; AGS
USA	PEL (US)	150,000	ppm	8h (long term)
USA	PEL (US)	710,000	mg/m <sup>3</sup>	8h (long term)

123-42-2 4-hydroxy-4-methylpentan-2-one

DEU	AGW	20,000	mL/m <sup>3</sup>	-
DEU	AGW	96,000	mg/m <sup>3</sup>	2(I); DGF; H
USA	PEL (US)	50,000	ppm	(8h long term)
USA	PEL (US)	240,000	mg/m <sup>3</sup>	(8h long term)

78-93-3 butanone

D	AGW	600,000	mg/m <sup>3</sup>	-
D	AGW	200,000	mL/m <sup>3</sup>	1(I); DFG; EU; H; Y

115-10-6 dimethyl ether

DEU	AGW	1.000,000	mL/m <sup>3</sup>	-
DEU	AGW	1.900,000	mg/m <sup>3</sup>	8(II); DFG; EU

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

##### Atemschutz

Bei sachgemäßer Verwendung und unter normalen Bedingungen ist ein Atemschutz nicht erforderlich.

##### Handschutz

Schutzhandschuhe

Geeignetes Material: Nitrilkautschuk

Die Angaben des Herstellers der Schutzhandschuhe zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten sind zu beachten.

##### Augenschutz

Schutzbrille

##### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

##### Schutz- und Hygienemaßnahmen

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form Aerosol  
Farbe farblos  
Geruch charakteristisch

min max

Siedebeginn und Siedebereich

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr. Ausgabedatum: 25.09.17  
Version 6 ( 25.09.17 ) Seite 5 / 10

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt  
Flammpunkt/Flambereich -41 °C  
Entzündbarkeit  
Zündtemperatur 235 °C 235 °C  
Selbstentzündungstemperatur  
Explosionsgrenzen 3 18,6 Vol%  
Brechungsindex

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser  
Explosionsgefahr

Dampfdruck 3500 hPa 20 °C  
Dichte 0,77 g/ml 20 °C  
PH-Wert

Viskosität dynamisch von  
Viskosität dynamisch bis

Viskosität kinematisch von  
Viskosität kinematisch bis

### 9.2 Sonstige Angaben

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Lagerbedingungen stabil.

### 10.2 Chemische Stabilität

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor Frost und Sonneneinstrahlung schützen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Im Brandfall ist die Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich.

64-17-5	ethanol						
	oral	LD50	Ratte		5000,000	mg/kg	-
	inhalativ	LC50	Ratte	>	1800,000	mg/l	4h
	dermal	LD50	Kaninchen	>	10000,000	mg/kg	-
123-86-4	n-butyl acetate						
	oral	LD50	Ratte		10800,000	mg/kg	-
	inhalativ	LC50	Ratte		1,850	mg/l	4h
	dermal	LD50	Kaninchen	>	17600,000	mg/kg	-
123-42-2	4-hydroxy-4-methylpentan-2-one						
	oral	LD50	Ratte		2520,000	mg/kg	-
	dermal	LD50	Kaninchen		13500,000	mg/kg	-
78-93-3	butanone						
	oral	LD50	Ratte		2740,000	mg/kg	-
	dermal	LD50	Kaninchen		6480,000	mg/kg	-

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr. Ausgabedatum: 25.09.17  
Version Seite 6 / 10  
6 ( 25.09.17 )

- Akute Toxizität**  
Keine Daten verfügbar
- Bei Einatmen**  
Keine Daten verfügbar
- Nach Verschlucken**  
Keine Daten verfügbar
- Nach Hautkontakt**  
Keine Daten verfügbar
- Nach Augenkontakt**  
Keine Daten verfügbar

### Erfahrungen aus der Praxis

### Allgemeine Bemerkungen

### Toxikologische Prüfungen

64-17-5	ethanol	LC50	Fische		8150,000	mg/l	48h
		EC50	Daphnia magna	>	14221,000	mg/l	48h
123-86-4	n-butyl acetate	LC50	Fische	>	100,000	mg/l	(96h)
		LC50	Fische		420,000	mg/l	(96 h)
78-93-3	butanone	LC50	Fische		3220,000	mg/l	(96h)
		EC50	Daphnia magna (Großer Was		5090,000	mg/l	(48h)

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1 Toxizität

- Aquatische Toxizität**  
Keine Daten verfügbar
- Wassergefährdungsklasse** 1
- WGK-Katalognummer**
- Allgemeine Hinweise**

### 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

- Sonstige Hinweise**  
Das Produkt ist teilweise biologisch abbaubar.
- Sauerstoffbedarf**

### 12.3 Bioakkumulationspotenzial

- Biokonzentrationsfaktor (BCF)**
- Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser**

### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten verfügbar

### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

- Allgemeine Hinweise**

### Ökotoxische Wirkungen

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.  
Version

6 ( 25.09.17 )

Ausgabedatum: 25.09.17  
Seite 7 / 10

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

##### Produkt

Abfallschlüsselnummer  
160504 160504\* Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)  
Empfehlung

##### Verpackung

Abfallschlüsselnummer  
Empfehlung

##### Weitere Angaben

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

1950

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, ADN DRUCKGASPACKUNGEN, entzündbar  
IMDG, IATA AEROSOLS, flammable

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN 2  
IMDG 2.1  
IATA 2.1

#### 14.4 Verpackungsgruppe

-

#### 14.5 Umweltgefahren

Marine Pollutant - IMDG No  
Marine Pollutant - ADN

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

##### Landtransport

Code: ADR/RID 5F  
Gefahrnummer -  
Gefahrzettel ADR 2.1  
Begrenzte Mengen 1L  
Verpackung: Anweisungen P207 - LP200  
Verpackung: Sondervorschriften PP87 - RR6 - L2  
Sondervorschriften für die Zusammenpackung MP9  
Ortsbewegliche Tanks: Anweisungen -  
Ortsbewegliche Tanks: Sondervorschriften -  
Tankcodierung -  
Tunnelbeschränkung D  
Bemerkungen  
EQ E0  
Sondervorschriften 190 - 327 - 344 - 625

##### Binnenschifftransport

Gefahrzettel  
Begrenzte Mengen  
Beförderung zugelassen

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.		Ausgabedatum:	25.09.17
Version	6 ( 25.09.17 )	Seite	8 / 10

Ausrüstung erforderlich  
Lüftung  
Bemerkungen  
EQ  
Sondervorschriften

### Seeschifftransport

EmS	F-D, S-U
Sondervorschriften	63 - 190 - 277 - 327 - 344 - 381 - 959
Begrenzte Mengen	1L
Verpackung: Anweisungen	P207 - LP200
Verpackung: Sondervorschriften	PP87 - L2
IBC: Anweisungen	-
IBC: Vorschriften	-
Tankanweisungen IMO	-
Tankanweisungen UN	-
Tankanweisungen Sondervorschriften	-
Stowage and segregation	category A SW1 - SG69
Properties and observations	
Bemerkungen	
EQ	E0

### Lufttransport

Hazard	-
Passenger	203 (75 kg)
Passenger LQ	Y203 (30 kg G)
Cargo	203 (150 kg)
ERG	10L
Bemerkungen	
EQ	E0
Special Provisioning	A145 - A167 - A802

### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Vorschriften

##### Europa

Gehalt an VOC [%]  
Gehalt an VOC [g/L]  
Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

##### Deutschland

Lagerklasse VCI  
Wassergefährdungsklasse 1  
WGK-Katalognummer  
Störfallverordnung  
Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung  
Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

##### Dänemark

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen



# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

## 50 401 - AEROSPRAY Universal-Fixativ

Artikel-Nr.  
Version 6 ( 25.09.17 )

Ausgabedatum: 25.09.17  
Seite 9 / 10

### Ungarn

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

### Großbritannien

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

### Schweiz

Gehalt an VOC [%]

~ 93,5 %

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

### USA

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

Federal Regulations

State Regulations

### Japan

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

### Canada

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verordnungen

## 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Weitere Informationen

Gefahrenhinweise (CLP)	H220	Extrem entzündbares Gas.
	H222	Extrem entzündbares Aerosol.
	H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
	H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
	H229	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
	H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
	H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
	H319	Verursacht schwere Augenreizung.
	H335	Kann die Atemwege reizen.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.	

### Weitere Informationen

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie beschreiben die Sicherheitserfordernisse unseres Produktes, in der angegebenen Verwendung. Eine rechtlich verbindliche Zusicherung der Eigenschaften oder der Eignung für einen bestimmten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden daher ist jeder Gebrauch unserer Produkte auf die speziellen Bedingungen des Anwenders abzustimmen und durch Versuche zu überprüfen. Aus diesem Grunde können wir keine Gewährleistung für Produkteigenschaften und/oder Haftung für Schäden übernehmen, die in Verbindung mit der Anwendung unserer Produkte entstehen.

### Literatur

Für Abkürzungen und Akronyme siehe ECHA: Leitlinien zu den Informationsanforderungen und zur Stoffsicherheitsbeurteilung, Kapitel R.20 (Verzeichnis von Begriffen und Abkürzungen).

### Grund der letzten Änderungen

### Zusätzliche Hinweise

